

	<p>Objekt: Glycerius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18200562</p>
--	---

## Beschreibung

Glycerius stammte aus einer unbedeutenden Familie, hatte es aber zum Amt des comes domesticorum, einem wichtigen militärischen Posten, gebracht, und wurde auf Betreiben des burgundischen Magister Militum Gundobad zum Kaiser ernannt. Er regierte vom 5.3.473 bis zu seinem offensichtlich freiwilligen Rücktritt am 19./24.6.474 n. Chr. Glycerius übernahm nun das Amt eines Bischof von Salona.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Glycerius mit Diadem in der Brustansicht nach r.  
Rückseite: Der Kaiser steht im Panzer in der Vorderansicht. Er hält in seiner l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus und mit seiner r. Hand ein Stabkreuz. Der l. Fuß ist auf eine Stufe gestellt. Im l. F. R, im r. F. V.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.37 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	473-474 n. Chr.
	wer	
	wo	Ravenna
Beauftragt	wann	
	wer	Glycerius (430-480)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Glycerius (430-480)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

## Literatur

- Beger, Thes. Br. II 846.
- RIC X Nr. 3101 (dieses Stück)..